

Zur Tagung

Schon Kinder werden heute daran gewöhnt, mit scheinbar objektiven, digitalisierten "Wissensspeichern" umzugehen. Dagegen bildet der Umgang mit dem eigenen, stark subjektiv geprägten Gedächtnis eine zunehmende Herausforderung. Wie die Gedächtnisforscher Hannah Monyer und Martin Gessman in ihrem Buch „Das geniale Gedächtnis“ schreiben, ist dieses evolutiv darauf optimiert aus der Vergangenheit eine gewünschte Zukunft zu gestalten. Dazu werden schon Auswahl und „Ablage“ der als Erinnerungswert geglaubten Wahrnehmungen an entscheidungsrelevante Emotionen gekoppelt (gut, böse, lustig, gefährlich, wichtig).

Das beeinflusst nicht nur das persönliche Erinnerungsvermögen, sondern auch die Erinnerungskultur im Ganzen. So dürfte sich auch ein identitätsstiftendes Gedächtnis des Glaubens leichter auf individuell und kollektiv erfahrene Emotionen als nur auf versachlichte Theologie aufbauen lassen.

Neben der Vorstellung und Diskussion aktueller Erkenntnisse und Konsequenzen der Gedächtnisforschung möchte die Tagung auch die Gelegenheit bieten, Erfahrungen mit Gedächtnistraining und Erkrankungen

des Gedächtnisses auszutauschen. Auch wie wir uns externer Gedächtnisse bedienen wie Denkmale, Bibliotheken, Weltkulturerbe, Internet wird ein Thema sein.

Zu den Referenten

Als Referenten konnten wir Prof. Martin Gessmann selbst gewinnen. Er lehrt Kultur- und Techniktheorie an der HfG Offenbach. Zum Einstieg in einige Aspekte der Erinnerungskultur werden am Samstagnachmittag mehrere Impulse gegeben, u.a. von Dr. Dietmar Röser, Mathilde Pirzer-Hartmann und Kurt Schanné.

Programm

Freitag, 31. 6. 2017

18 Uhr Ankunft und Abendessen

20 Uhr Einführung und Erfahrungsaustausch zum Thema Gedächtnis

Samstag, 1. 7. 2017

9 Uhr Prof. Martin Gessmann
„Das glaubende Gedächtnis – Wie unser Gehirn unsere Zukunft zu gestalten hilft?“

11 Uhr **Arbeitsgruppen:**
Gedächtnistraining,
Gedächtniserkrankung,
Nutzung externer Gedächtnisse
geniale Gedächtnisse

15 Uhr **Impulsreferate:**

- Gedächtnis – Erinnerung – Identität
- am Beispiel kirchl. Verbände wie HD+ND
- am Beispiel des schulischen Lernens
- manipulierte und gefälschte Erinnerungen
- wissenschaftliche Traditionskritik

17 Uhr Abschlussdiskussion

20 Uhr Musik und Gedächtnisspiele

Sonntag, 2. 7. 2017

9 Uhr „Kann Erinnerung heilen?“
Gespräch zum Reformationsjubiläum

10 Uhr Reflexion und Ausblick

11 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
mit Pfr. Bernd Weckwerth

Thema: Tut dies zu meinem Gedächtnis

Die Tagungspreise

KMF- und Heliand-Mitglieder: 95 €,
Gäste: 125 €,
KSJ / Jugendliche ab 16 J.: 40 €,
Kinder ab 4 J.: 10 €,
Einzelzimmer-Zuschlag: 10 €,
Tagesgäste am Samstag: 25€ inkl. Mahlzeiten
(vegetarisches Essen bitte vor Ort bestellen)

Die Anmeldung

bis zum **31. Mai 2017** an die KMF-Geschäftsstelle (auch online unter: www.nd-netz.de)

Anfahrt zum Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster

Wegbeschreibung aus Nordost (z.B. von Fulda)

A 66 bis Ausfahrt Bad Soden-Salmünster; an der Ausfahrt nach links abbiegen (Im Hopfengarten) und gleich wieder nach rechts in den Rückmühlenweg (enge Unterführung) bis zur Querstraße (Frankfurter Straße). Dort nach rechts fahren, bis auf der linken Seite der Kirchplatz (Pfarrkirche St. Peter und Paul) zu sehen ist. Hier einbiegen und rechts von der Kirche in die Franziskanergasse. Hier ist gleich links die **Hofeinfahrt zum Parkplatz** des Bildungshauses.

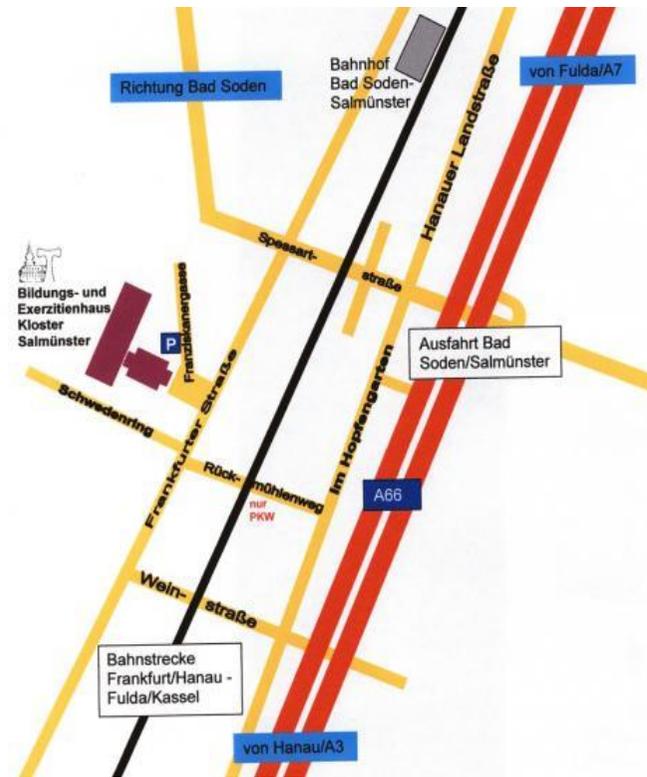
aus Südwest (z.B. von Hanau, Frankfurt/Main)

A 66 bis Ausfahrt Bad Soden-Salmünster; nach rechts (Spessartstraße) über Ampelkreuzung geradeaus Richtung Ulmbach, Bad Soden. An der zweiten Ampelanlage (vorne rechts sieht man die Sparkasse) scharf nach links in die Frankfurter Straße abbiegen. Nach 300 bis 400 m rechts auf den Kirchplatz (Pfarrkirche St. Peter und Paul) abbiegen. Die Einfahrt zum **Parkplatz auf dem Hof des Bildungshauses** befindet sich rechts von der Kirche (Franziskanergasse).

Bei Anfahrt mit der Bahn:

Bad Soden-Salmünster liegt an der Bahnstrecke Frankfurt/Main - Fulda. Das Bildungs- und Exerzitienhaus ist in ~10 min Fußweg zu erreichen: Aus dem Bahnhof kommend nach links Richtung Stadtmitte wenden und an der Ampelkreuzung geradeaus über die Spessartstraße in die Frankfurter Straße gehen. Nach ca. 300 m liegt auf der rechten Seite die barocke Pfarrkirche St. Peter und Paul. Wenn Sie rechts an der Kirche entlanggehen, kommen Sie zum Hauseingang.

Straßenskizze des Tagungsorts Salmünster



63628 Bad Soden-Salmünster, Franziskanergasse 2
(Für ältere Navigationsgeräte bitte: Kirchgasse 2)



**34. Jahrestagung des
AK Naturwissenschaft und Glaube
im Bildungshaus Kloster Salmünster
vom 30. Juni bis zum 2. Juli 2017**



Thema:

**Vom glaubenden Gedächtnis
zum Gedächtnis des Glaubens
Orientierung und Identität finden**